

Schlängentanz

Seit ein paar Wochen läuft sie wieder, die Heizung. Das bedeutet, dass auch der Heizenergieverbrauch wieder steigt. Damit die bisher erarbeiteten Einsparungen zum Jahresende nicht doch noch zu Mehrverbräuchen werden, ist es wichtig, dass mit der Heizenergie sinnvoll umgegangen wird.

Hierzu sollten die Thermostatventile in den Gruppenräumen, Fluren und Büroräumen auf eine mittlere Stufe gestellt werden. Diese Einstellung entspricht ungefähr einer Raumtemperatur von 20-21°C. Jedes Grad mehr würde zu einem Mehrverbrauch von etwa 6 % führen. Probieren Sie aus, welches bei Ihnen die richtige Stufe ist!

Damit die Wärme auch wirklich in den Räumen bleibt, sollte darauf geachtet werden, dass die Fenster und Türen geschlossen gehalten werden. Dies können Sie erreichen, indem Sie nur stoßweise lüften, die Fenster also nur für ein paar Minuten weit aufmachen und danach wieder schließen. Auch die in einigen Einrichtungen vorhandenen Windfangtüren im Eingangsbereich sollten geschlossen gehalten werden, um die Wärmeverluste zu reduzieren.

Neben der Wärmebereitstellung stellen die Heizkörper aber auch noch eine Bühne für die „**tanzenden Schlangen**“ dar.

Basteln Sie doch zusammen mit den Kindern Schlangen, indem Sie große Kreise auf einen bunten Tonkarton zeichnen. In diese Kreise wird eine Spirale gezeichnet, sodass der Schwanz der Schlange außen am Kreis beginnt und der Kopf der Schlange sich in der Mitte befindet. Mit einer Schere wird die Schlange entlang der Spirale ausgeschnitten. Am Ende der Schlange wird ein dünner Bindfaden befestigt. An diesem Bindfaden wird die Schlange kopfüber über den Heizkörper gehängt.

Durch die warme aufsteigende Luft fängt die Schlange zu tanzen an.



Viel Spaß und Erfolg wünscht
Ihr ESPAR

